

Unterlage für die 39. Sitzung des Senats der Leuphana Universität Lüneburg (4. Sitzung im Wintersemester 2008/09)
am 18. Februar 2009

Drucksache-Nr.: 141/39/4 WiSe 2008/09
Ausgabedatum: 13. Februar 2009

TOP 6 LEHRANGEBOT

Bezug: Sitzung der ZSK am 12.02.09

Sachstand

Die ZSK hat in ihrer o. g. Sitzung des fakultätsübergreifend organisierte Lehrangebot für das Sommersemester 2009 im Komplementärstudium des Leuphana Bachelor und der Masterprogramme der Graduate School sowie für die General Studies in den auslaufenden Bachelorstudiengängen beraten und dem Senat zur Beschlussfassung empfohlen.

A) LEHRANGEBOT FÜR DAS KOMPLEMENTÄRSTUDIUM IM LEUPHANA BACHELOR IM SS 2009

Beschlussvorschlag

Der Senat beschließt das Lehrangebot für das Komplementärstudium im Leuphana Bachelor im Sommersemester 2009 gem. Anlage 1 zur Drs. Nr. 141/39/4 WiSe 2008/09.

B) LEHRANGEBOT FÜR DAS KOMPLEMENTÄRSTUDIUM IN DER LEUPHANA GRADUATE SCHOOL

Beschlussvorschlag

Der Senat beschließt das folgende Lehrangebot für das Komplementärstudium der Leuphana Graduate School im Sommersemester 2009:

Modul/Veranstaltung	Verantwortlich	Veranstaltungsformen (Anzahl, Art und SWS)	CP/Workload	Lehrauftrag
Fachübergreifende Methoden	Müller-Rommel	Vorlesung (2) Majorspezifische Tutorien (2)	5/150	Nein

C) LEHRANGEBOT FÜR DIE GENERAL STUDIES

Beschlussvorschlag

Der Senat beschließt das Lehrangebot für General Studies im Sommersemester 2009 gem. Anlage 2 zur Drs. Nr. 141/39/4 WiSe 2008/09.

Komplementärstudium: Lehrangebot im Sommersemester 2009

Module aus dem Bereich Gender & Diversity sind grün hinterlegt

Planungsstand: 16. Januar 2009

Projekte und Praxis (Projektperspektive)

Modul/Veranstaltung	Verantwortlich/ Dozent/Dozentin	Veranstaltungsformen (Art u. Anzahl v. Veranstaltungen)	CP/Workload	Lehr- auftrag
Ensemble-Management:	Dollereider	Seminar Ensemble-Management(2 SWS, 2 CP), Übung Organisation, Durchführung und Nachbereitung eines Konzerts (3 CP)	5/150	Ja
Linux für PCs – welche ist das richtige= opensuse, fedora, ubuntu	Knöll	Seminar Proben/Projektarbeit Je 2 SWS	5/150	Nein
Summer School „Existenzgründung“	Schulte	Seminar (1 SWS), Projektarbeit (2 SWS)	5/150	Nein
Guerilla-Gärten: Projekt zur IGS Wilhelmsburg	Haller	Seminar 4 SWS	5/150	Ja
Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit - Gender Mainstreaming konkret	van Riesen	Seminar, 4 SWS	5/150	Nein
Projektmanagement zur Organisation des Lunatic Festivals (Fortsetzung, 2. Teil)	Debor	Seminar, 4 SWS	5/150	Ja
Grundlagen der Videoproduktion	Dimitriades	Projektseminar	10/300	Nein
Kooperative Entwicklungssteuerung zur Stärkung der Selbststeuerung in professionellen Lerngemeinschaften	Sieland	Vorlesung/Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Zeitmanagement - Strategien erlernen, erproben und vermitteln	Rahm	Seminar, 2 SWS	5/150 kann in Verbindung mit Vorlesung von Herrn Sieland besucht werden	Ja
Modelle konventioneller und virtueller Beratung	Tarnowski	Seminar, 2 SWS	5/150, kann in Verbindung mit Vorlesung von Herrn Sieland besucht werden	Ja
Training sozialer Kompetenzen/Training emotionaler Kompetenzen	Ebert	Seminar, 2 SWS	5/150, kann in Verbindung mit Vorlesung von Herrn Sieland besucht werden	Ja
Projektmanagement	Kowalewski	Seminar und Projektgruppenarbeit, 2 SWS	5/150	Nein
Branchenübergreifendes Kommunikations-management	Wistuba	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Marketingkonzeptionierung	Wistuba	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Auf dem Sprung in die Praxis – Projektstudium kulturellen Bereich und der Kreativwirtschaft	Franke, n.n. (Projektstudium, Frauen- und Gleichstellungsbüro)	Projektseminar, 4 SWS	5/150	Ja
Hauptschulen-Projekt – Nachbetreuung der SchülerInnen	Czerwenka	Projektseminar, 2 SWS	5/150	Nein
Lüneburger Forum Nachhaltiger Unternehmen II – Gründung des Forums und Organisation einer nachhaltigen Konferenz	Hähnel, Wall	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Ashokas Jugendinitiative auf dem Campus – Studentische Trainer unterstützen sozialrelevante Jugendprojekte	Hähnel, Wall	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Wir gründen eine studentische Initiative: Unternehmerisches Denken und studentisches Engagement am Campus	Tegtmeier	Projektseminar, 2 SWS	5/150	Nein

Anlage 1
zur Senatsdr. 141/39/4 WiSe 2008/09

Zielgruppen- und Kundenmanagement	Wistuba	Projektseminar, 2 SWS	5/150	Nein
Hamburger Musikleben	Behnke/ Kirchberg	Projektseminar, 2 SWS	5/150	Nein
Soziale Aspekte der Nachhaltigkeit anhand von Mikroprojekten in Entwicklungsländern Lateinamerikas und Afrikas	Guerra	Seminar, 2 SWS	5/150	Ja

Kunst und Ästhetik (künstlerische Perspektive)

Modul/Veranstaltung	Verantwortlich/ Dozent/Dozentin	Veranstaltungsformen (Art u. Anzahl v. Veranstaltungen)	CP/Workload	Lehr- auftrag
Schauspiel/Improvisation	Dudler	Blockseminare, 4 SWS	5/150	Ja
Schauspiel/Rolle	Dudler	Blockseminar, 4 SWS	5/150	Ja
Körper/Stimme/Sprecherziehung	Puchalla, n.n.	Seminar, 4 SWS	5/150	Ja
Bilder im Kopf – Kunst- und Bildwissenschaften zwischen Ästhetik und Hirnforschung	Clausberg	Seminar, 2 SWS	5/150	Ja
Unintentional Drawings	Dany	Seminar, 2 SWS	5/150	Ja
Leitsystem	Libeskind	Blockseminar, 2 SWS	5/150	Nein
Chor (Fortsetzung, 2 Teil)	Kojnova-Biermann	Kompaktseminare, Proben, Übung	5/150	Ja
Komposition	Schmeling	Seminar, 2 SWS	5/150	Ja
Theater der Unterdrückten	Weitzel (Gender)	Blockseminare, 2 SWS	5/150	Ja
Kunstlandschaften in Deutschland	Aye	Seminar, 2 SWS	5/150	Ja
Was ist ein Foto? Zur Ontologie des fotografischen Bildes	Schubert	Seminar, 2 SWS	5/150	Ja
Kunst mit dem Computer	Glindner	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Literarisches Schreiben – Kreatives Schreiben	Kattner	Seminar, 2 SWS	5/150	Ja
Architekturdiskurs zum Thema Wohnen	Kirschner	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein

Verstehen und Verändern (geistes- und sozialwissenschaftliche Perspektive)

Modul/Veranstaltung	Verantwortlich/ Dozent/Dozentin	Veranstaltungsformen (Art u. Anzahl v. Veranstaltungen)	CP/Workload	Lehr- auftrag
Kriegs- contra Friedensjournalismus	Dudzik	Blockseminare, Praxisarbeit und Gruppenphasen, 2 SWS	5/150	Ja
Jugendliche in besonders schwierigen Lebenslagen	Plewig	Seminar, 2 SWS	5/150	nein
Mobbing	von Saldern	Vorlesung, 2 SWS	5/150	Nein
Komplementärwährungen/Regional geld	Huth	Vorlesung/Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Utopie und Wissenschaft	Huth	Vorlesung/Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Neue soziale Bewegungen	Friedrich	Seminar, 2 SWS	5/150	Ja
Das Problem „Müll“	Glindner	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Kommunikation und Konflikt im betrieblichen Alltag	Glindner	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Unternehmerpersönlichkeiten – individuelle Perspektive	Wollin	Seminar, 3 SWS	5/150	Ja
Unternehmerpersönlichkeiten – organisationale Perspektive	Echelmeyer	Seminar, 3 SWS	5/150	Ja
Bildungsidee des deutschen Idealismus	Preuss	Seminar, 2 SWS	5/150	Ja
Wissenschaftliche Erkenntnisse aus Perspektive des Nachhaltigkeitsgedankens	Guerra	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Humboldts Humanismus – Sprache, Bildung, Politik	Steckmann	Seminar, 2 SWS	5/150	Ja
Verhandlungsführung vor Gericht	Druckenbrodt	Seminar, 2 SWS	5/150	Ja
Kultur und Gesellschaft. Potentiale der Kreativität	Behrens	Seminar, 2 SWS	5/150	Ja
Zukunft Europa – Institutionelle Fragen, Politikfelder und berufliche Perspektiven	Pauling	Seminar, 2 SWS	5/150	Ja

Anlage 1
zur Senatsdr. 141/39/4 WiSe 2008/09

Kombi- und Mindestlöhne – Wege aus der Arbeitslosigkeit	Wein	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
„Lüneburg liest“ (Fortsetzung)	Garbe, Knappe	Seminar, SWS	5/150	Ja
Achieving Sustainability through Performing Arts	Kirchberg/Kagan	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Natur als Ressource für Regionalmanagement und Wirtschaftsentwicklung	Haller/Heitepriem	Seminar, 4 SWS	5/150	Nein
Business & Biodiversity	Schaltegger/Heitepriem	Seminar und Übung, 4 SWS	5/150	Nein
Die Gesellschaft verändern – Von der Social Change Theory zur Umsetzung durch Social Entrepreneurship	Schaltegger/Hähnel	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Diversity	Lischke	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Drogenkonsum und Arbeitswelt	Kemper	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Beobachten, entdecken, verstehen und verändern – Grand Challenges einer omnipräsenten Informationsverarbeitung	Welge/Ehm	Seminar, 2 SWS	5/150	Ja (Ehm)
Farbenlehre und Wahrnehmung als Instrumente besserer Kommunikation	Bliesener	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Die monströsen Versprechen der Cyborgs – aktuelle Positionen feministischer Wissenschaftskritik	Stammberger	Seminar, 2 SWS	5/150	Ja
Erinnerungsarbeit – Kriegskinder in der Zeit von 1939 - 1945	Cremer-Renz	Seminar, 2 SWS	5/150	Ja (Battke)
Agendapolitik vor 200 Jahren	Flügel	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Industrielle Revolution 1750 - 1900	Flügel	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Öffentliche Gesundheit	Flügel	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Staatsensystem und Globalisierungs	Zündorf	Lehrforschungsprojekt	5/150	Nein
Eine Frage der Generation? Zum Austausch und Transfer zwischen oder innerhalb von Generationen	Müller	Seminar, 2 SWS	5/150	Ja

Technik und Natur (technisch-naturwissenschaftliche Perspektive)

Modul / Veranstaltung	Verantwortlich/Dozent/Dozentin	Veranstaltungsformen (Art u. Anzahl v. Veranstaltungen)	CP / Workload	Lehr-auftrag
Geodäsie, oder wie hoch ist der Tellerrand?	Meißner, Matz	Seminar, Geländeübungen	5/150	Nein
Betrieb und Ausbau der UniSolar-Initiative Lüneburg	Lüdeke	Vorlesung und Seminar, Exkursionen	5/150	Nein
Suchmaschinen – Lost in Hyperspace	Wilk	Vertiefungsseminar + Ringvorlesung	5/150	Nein
Naturstudien	Jonischkies (Gender)	Seminar, 4 SWS	5/150	Ja
Das Phänomen Licht, die Erzeugung von künstlichem Licht und deren gesellschaftliche Bedeutung	Zedler	Projektseminar, 2 SWS	5/150	Ja
Digital me – Identität und Privatsphäre im Netz	Barbian	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Status und Trends der Luftverschmutzung in Europa und der nördlichen Hemisphäre	Petersen	Seminar, 2 SWS	5/150	nein
Was kann man messen und was kann man regeln?	Glinz	Seminar 4 SWS	5/150	ja
Umweltbiotechnik zum Anfassen	Reusch	Seminar, 4 SWS	5/150	Ja
Nachhaltige Natur	Albert	Seminar, 4 SWS	5/150	Ja
Menschliche Veränderungen am Lauf von Fließgewässern und ihre ökologischen Auswirkungen	n.n.	Seminar, 4 SWS	5/150	Ja
Informatik/Technik/Mensch	Bollow/Möller	Seminar, 4 SWS	5/150	Nein

Methoden und Modelle (Methodenperspektive)

Modul / Veranstaltung	Verantwortlich/ Dozent/Dozentin	Veranstaltungsformen (Art u. Anzahl v. Veranstaltungen)	CP / Workload	Lehrauftrag
Recht und Geschlecht – Einführung in geschlechtsspezifische Fragen (Gender Legal Studies)	Rubienski	Seminar, 2 SWS	5/150	ja
Kreativitätstechniken	Glinger	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Effektiver lesen, mehr behalten, besser schreiben	Glinger	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Mit CAD modellieren und visualisieren sowie Präsentation im Web-Design mit Dreamweaver	Kirschner, Pratschke	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Projektmentoring mit SchülerInnen (Roboterbau)	Block	Seminar, 4 SWS	5/150	Ja
Einführung in die Arbeits- und Betriebspsychologie	Grunwald	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Planung und Projektmanagement	Adami, Schleich	Seminar, 4 SWS	5/150	Nein
Planung und Projektmanagement	Wistuba	Seminar, 4 SWS	5/150	Nein
Moderne Evaluationstechniken	Braakmann	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Variationen virtuell variieren	Kirschner	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
The Book of Proofs	Niemeyer, Riebsehl	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
Entbürokratisierung durch digitale Kommunikation	Braun, Richter	Seminar, 2 SWS		Nein
Computer-Algebra-Systeme in Mathematik und Technik	Glinz	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein
SPSS	Hanglberger	Seminar, 2 SWS	5/150	Nein

Sprache und Kultur (sprachlich-kulturelle Perspektive)

Modul / Veranstaltung	Verantwortlich/ Dozent/Dozentin	Veranstaltungsformen (Art u. Anzahl v. Veranstaltungen)	CP / Workload	Lehrauftrag
Italienisch/FSZ: Niveau A1 (2. Teil)	Lagazio	4 SWS, Übung	5/150	nein
Italienisch/FSZ: Niveau 1 (2. Teil)	Lagazio	4 SWS, Projektseminar	5/150	nein
Italienisch/FSZ: Viaggio nell „anima italiana“ – Cultura e Storia (B2)	Lagazio	4 SWS, Seminar	5/150	nein
Italienisch/FSZ: Niveau A1“ (2. Teil)	Röper-Steinhauer	4 SWS, Übung	5/150	ja
Italienisch/FSZ: Niveau A2	Nori-Werner	4 SWS, Übung	5/150	ja
Italienisch/FSZ: Niveau B1	Nori-Werner/Röper-Steinhauer	4 SWS, Übung	5/150	ja
Spanisch/FSZ: Espanol Nivel B1. Negociacion y comunicacion en el contexto profesional	Sunen Bernal	4 SWS, Seminar	5/150	nein
Spanisch/FSZ:	Sunen Bernal	4 SWS, Seminar	5/150	nein
Spanisch/FSZ: Lengua y Cultura: Espana a través del cine (Nivel B1/B2)	Sunen Bernal	4 SWS, Seminar	5/150	nein
Spanisch/FSZ: Spanisch Niveaus A2 (Semiautonomes Erlernen von Sprachen)	Ortego Gomez	4 SWS, Übung	5/150	ja
Spanisch/FSZ: Spanisch Niveau A2	Ortego Gomez	4 SWS, Übung	5/150	ja
Spanisch/FSZ: Niveau A1, 2. Teil, Campus Virtuel	Nieves Iglesias	4 SWS, Übung	5/150	ja
Spanisch/FSZ: Niveau B1, 1. Teil Excursion a la universidad europea verano „agua y turismo sostenible“	Miralles Andress	4 SWS, Projektseminar	5/150	Nein
Spanisch/FSZ: Niveau A1, 2. Teil, Campus Virtual	Miralles Andress	4 SWS, Projektseminar	5/150	Nein
Spanisch/FSZ: B1	Miralles Andress	4 SWS, Projektseminar	5/150	Nein
Englisch/FSZ: Native North America: Hosting an International Conference, C1	Henck, Moss, Völz	4 SWS, Projektseminar	5/150	Nein
Englisch/FSZ: An Interdisciplinary Approach to Gender and Diversity, C1	Henck, Moss	4 SWS, Projektseminar	5/150	Nein
Englisch/FSZ: Intercultural Communication	Moss	4 SWS, Vorlesung/Seminar	5/150	nein
Englisch/FSZ: Effective Business	Henck	4, SWS, Vorlesung/Seminar	5/150	nein

Anlage 1
zur Senatsdr. 141/39/4 WiSe 2008/09

Englisch7FSZ: Effective Business Communication and Negotiations (B2)	Henck	4, SWS, Vorlesung/Seminar	5/150	nein
Englisch/FSZ: Essential English Language Skills for the Workplace (B1)	Kirschner	4 SWS, Seminar	5/150	nein
Englisch/FSZ: Negotiation and Dispute Resolution in the International Business and Legal Environment (B2)	Biggerstaff-Ina	4 SWS, Seminar	5/150	nein
Englisch/FSZ: Negotiation and Dispute Resolution in the International Business and Legal Environment (B2)	Biggerstaff-Ina	4 SWS, Seminar	5/150	nein
English/FSZ: Academic Skills in English (B2)	Lauer	4 SWS, Seminar	5/150	nein
English/FSZ: Academic Skills in English (B2)	Lauer	4 SWS, Seminar	5/150	nein
Französisch/FSZ: Campus virtuel (blended learning), Niveau B1	Gola	4, SWS, Projektseminar	5/150	nein
Französisch/FSZ: Excursion à l'université européenne d'été „Eau et tourisme durable“, Université de Corse Pascal Paoli (Seminaire de préparation)	Gola	4 SWS, Projektseminar	5/150	nein
Französisch/FSZ: Projet A2/B1	Hohwald	4 SWS, Projektseminar	5/150	nein
Französisch/FSZ: Projet B1	Gola	4 SWS, Projektseminar	5/150	nein
Französisch/FSZ: Semiautonomes Erlernen von Sprachen, Niveau A2	Hohwald	4 SWS, Übung	5/150	nein
Schwedisch/FSZ: Schwedisch, Niveaus A1 (2. Teil)	Mißfeldt	4 SWS, Übung	5/150	ja
Schwedisch/FSZ: Schwedisch Niveau B1	Brandt	4 SWS, Übung	5/150	ja
Japanisch/FSZ: Japanisch Niveau A2 (1. Teil)	Iwamoto	4 SWS, Übung	5/150	ja
Russisch/FSZ: Russisch, Niveau	Sholeninova, Bock	4 SWS, Übung	5/150	ja

General Studies im Sommersemester 2009

Für 1.750 Studierende Bachelor/Master-Studiengänge (Altstudierende) sind im Sommersemester in den General Studies Veranstaltungen anzubieten, an denen auch Studierende aus den Diplomstudiengängen und Lehramtskandidatinnen bzw. –kandidaten teilnehmen. Diese Studierenden werden mit dem Ende des Sommersemesters 2009 – bis auf einige Ausnahmen – ihr Studium beenden. Mit dem Wintersemester 2009/2010 werden die General Studies generell im Komplementärstudium aufgehen. Damit wird dem Auftrag des Präsidenten Prof. Dr. Spoun vom 31. März 2008 Rechnung getragen.

Sortiert sind die Veranstaltungen in folgenden Klustern:

Perspektive: Methoden

Perspektive: Technik und Natur

Perspektive: Verstehen

Perspektive: Kunst und Ästhetik

Ringvorlesung

Die „Perspektive: Sprache und Kultur“ wird aus den General Studies ausgegliedert und im Komplementärstudium für die sogenannten Altstudierenden angeboten.

Perspektive: Methoden

Dr. Reiner Ansén, Universität Hamburg,

Vernünftiges Argumentieren. Einführung in die Argumentationstheorie

Lehrauftrag

Oliver Hermann, Dipl. Sozialpädagoge, Schauspieler, Medien- & Präsenztrainer

Camera Actin. Videogestütztes Präsenz- und Authentizitätstraining

Lehrauftrag

Prof. Dr. Franz Stimmer

Psychodrama. Lernen mit und durch szenische Gestaltung

Lehrauftrag

David Ebert, Dipl. Psychologe

Training Emotionaler Kompetenzen

Ein Intensivprogramm zur Verbesserung der Stress-, Selbstwert- und Emotionsregulation

Lehrauftrag

Dr. Andreas Fritzsche

Work-life-balance. Zeitmanagement der vierten Generation

Lehrauftrag

Judith Torma, M. A.

Rhetorik und Verhandlungen

Lehrauftrag

Timo Leder M. A.
DV-Praktikum
Deputat

Matthias Palmer und PD Dr. Martin Warnke
Tabellenkalkulation
Deputat

Stefan Zielke
Arbeiten mit Computergrafik
Deputat

Perspektive: Technik und Natur

Dr. Michael Decker
Technologiefolgeabschätzung
Lehrauftrag

Dr. Andreas Fritzsche
Umweltethik kreativ
Deputat

Dr. Andreas Fritzsche
Ethik in der Wirtschaft. Gibt es eine Ethik des Erfolgs?
Deputat

Dr. phil. Stefan Leifert, Korrespondent und Redakteur im ZDF-Hauptstadtstudio Berlin
Grundlagen der Medienethik. Theorie und Praxis in Journalismus und Werbung
Lehrauftrag

Perspektive: Verstehen

Dr. Andreas Fritzsche
Eros und Liebe – Platon: Symposium
Lehrauftrag

Prof. Dr. Fritz-Dietrich Neumann
Evolutionäre Anthropologie
Deputat

Dr. Eberhard Jüttner
Verpasste Chancen? Sozialpolitik im Vergleich und Wandel
Lehrauftrag

Dr. Kerstin Walther, Dipl. Sozialpädagogin, Dr. phil.
Fremdsein im eigenen Land. Ungleichheiten im Leben der UreinwohnerInnen in Australien
Lehrauftrag

Perspektive: Kunst und Ästhetik

Jan T. Claussen, M.A., Angewandte Kulturwissenschaften

Digitale Hörspielproduktion: Analyse, Gestaltung, Produktion, Verbreitung

Lehrauftrag

Ringvorlesung: Zeit

Die Ringvorlesung, die sich noch in der Koordinationsphase befindet, soll dienstags 18:15 – 19:45 stattfinden. Die Studierende nehmen ein Thema an, bereiten Fragen vor und interviewen den Vortragenden nach dessen Vorlesung.

31.3. Zeit-Mythen	Dr. Andreas Fritzsche
7.4. Zeit der Physik	Dr. Ralf Haberland, Bosch
14.4. Ökologie der Zeit	Prof. Dr. Sabine Hofmeister
21.4. Der Augenblick	Prof. Dr. Bernhard Sieland
28.4. Ewigkeit und Zeit	Pater Franziskus OSB, Kloster Nütschau (Dr. Michael Hamernik)
5.5. Zeit ist Geld.	Egbert Kahle, Univ.-Prof. Dr. rer. pol., Dipl.-Kfm.
12.5. Uhren - wie wird die Zeit gemacht?	PD. Dr. Robert Wynands, PTB Braunschweig
19.5. Entschleunigung	Dr. Fritz Reheis
26.5. Zeit in anderen Kulturen	Dr. Kerstin Walther
9.6. Zeit der Sorge	Prof. Dr. Rentsch
16.6. Zeit der Generationen	Prof. Dr. Christine Meyer
23.6. Zeit-ung	Christian Steiner, Chefredakteur der Landeszeitung
30.6. Summe: Chronos frißt seine Kinder.	Podium moderiert von Dr. Andreas Fritzsche

Dr. Andreas Fritzsche, Lüneburg am 3. Februar 2009